Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 29 (1956)

Heft: 10

Rubrik: Aktueller Querschnitt = Petit tour d'horizon

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aktueller Querschnitt

Petit tour d'horizon

Die National Broadcasting Company hat ein Miniatur-Mikrophon vorgeführt, das unsichtbar getragen werden kann und dem Sprecher innerhalb eines bestimmten Raumes grösste Bewegungsfreiheit erlaubt. Das nicht mehr als 220 Gramm wiegende Gerät stellt in Wirklichkeit eine komplette Sendeanlage dar. Das eigentliche Mikrophon und der mit ihm verbundene Sender können bequem in den Anzugstaschen untergebracht und die drahtringartig geformte Antenne kann als Gürtel getragen werden Die von dem drahtlosen Mikrophon ausgesendeten Impulse werden von einem den Senderaum umspannenden Antennendraht aufgefangen und von dort weitergeleitet.

*

Les transistrons ont permis de réaliser des récepteurs ne demandant comme source d'énergie qu'une pile de polarisation.

Les Américains vont plus loin dans l'emploi des semi-conducteurs. La firme «Admiral Corporation» a remplacé la pile par une batterie constituée de 32 éléments photo-électriques au silicium réunis dans une petite boîte étanche à couvercle vitré qui se branche à l'arrière du poste et transforme en énergie électrique les rayons lumineux solaires, ou provenant d'une source d'éclairage artificielle, telle que lampes à incandescence puissante ou lampe à rayons infrarouges.

On vient de présenter à Paris ce poste équipé de transistrons. Les pièces qui le constituent sont montées automatiquement sur un circuit imprimé. Son prix est de 59,95 dollars. (Celui de la batterie est de 175 dollars.)

La silice n'est pas un corps rare, aussi on peut envisager que des recherches permettront d'obtenir le silicium avec le degré de pureté voulu, par des procédés moins onéreux. Les progrès réalisés dans la métallurgie du germanium prouvent que l'on peut espérer aussi des solutions plus économiques pour le silicium (dont le prix actuel du kilo est d'environ 600 dollars).

Ce poste est le résultat de dix-huit mois de recherches et d'expérimentations.

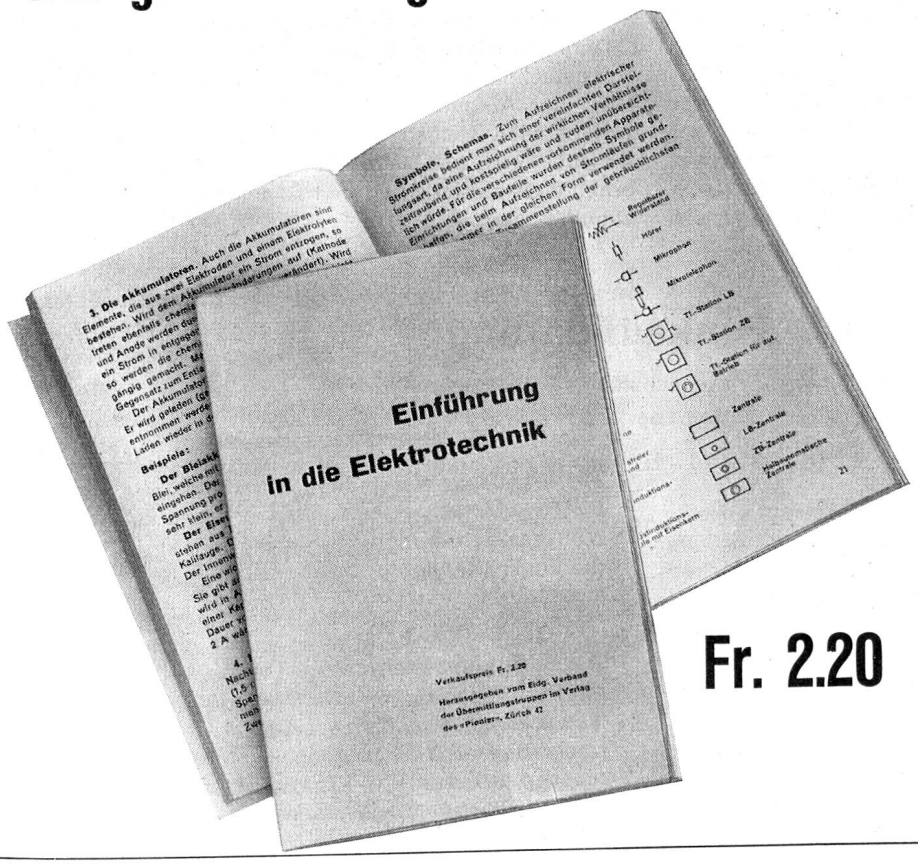
En dehors de la radio, des installations électroniques industrielles pourront un jour tirer profit de ces batteries solaires permettant de réaliser des dispositifs autonomes fonctionnant sans entretien et sans usure.

Alle zwischen Amsterdam und Genua auftauchenden Flugzeuge und jede auf Frankreich mit 900 km/h zusteuernde Maschine kann eine halbe Stunde vor ihrem Eintreffen in Paris angekündigt werden. Dies ist eine der Leistungen des grössten Radargerätes der Welt, das die französische Luftwaffe in den Vogesen aufstellt. Die Baukosten werden mit 3,6 Millionen Franken angegeben. Allein die Antenne wiegt 30 Zentner. Flugzeuge in einem Umkreis von 450 km und bis zu einer Höhe von über 25000 Meter sollen die gewöhnliche Arbeitsleistung dieses neuartigen Superradars sein.

*

Die Telephonkabel unseres Landes haben Ende 1955 eine Länge von 40600 km erreicht, so dass damit die Erdkugel am Äquator umspannt werden könnte. Die unterirdischen Drähte weisen die kaum vorstellbare Länge von 5781000 km auf, was fünfzehnmal der Distanz von der Erde zum Mond entspricht. 61 Prozent der Telephonabonnenten sind unterirdisch angeschlossen. Jeden Tag werden durchschnittlich 2,3 Millionen Gespräche geführt.

Der grosse Erfolg!



Fr. 2.20

Der in der fachtechnischen Beilage des «Pioniers» erschienene elektrotechnische Kurs — ohne den Teil «Apparatekenntnis» — ist soeben als Separatdruck erschienen. Diese Broschüre im Format 12 × 17 cm umfasst 144 Seiten und enthält 157 Abbildungen. Diese Publikation, die im Buchhandel nicht erhältlich ist, wird bei **Voreinzahlung auf unser Postcheckkonto zum Preis von Fr. 2.20** (inkl. Porto und Versand) abgegeben. Mengenrabatte für Sektionen und Vorunterrichtskurse können infolge dieses niederen Preises keine gewährt werden. **Gegen Nachnahme ist die Broschüre nicht erhältlich.** Bestellungen können mit einem Einzahlungsschein an die Redaktion des «Pioniers», Postcheckkonto VIII 15666, gerichtet werden. Nachnahmebestellungen an Postfach 113, Zürich 47.